

Wahlpflichtfächer

2017/18-2019/20

BG/BRG

Hallein

5. Klassen

2016/17

Fach	Titel	Wochenstunden	6. Klasse 2017/18	7. Klasse 2018/19	8. Klasse 2019/20
BE	Bildnerische Erziehung - vertiefend	2	--	W BE	--
BSP	Theorie des Sports	4	W TSp	W TSp	--
BU	Biologie und Umweltkunde	2	--	W BU	--
CH	Chemie	4	--	W CH	W CH
D	Literatur und Literaturbetrieb	4	--	W D	W D
E	First Certificate in English (FCE)	4	W E	W E	--
F	Französisch	6	W F	W F	W F
GSPB	Geschichte / Politische Bildung	4	W GSPB	W GSPB	--
INF	Informatik	6	W INF	W INF	W INF
I	Italienisch	6	W ITA	W ITA	W ITA
M	Mathematik	4	--	W M	W M
MM ₁	Multimedia (einjährig)	2	--	W MM	--
MM ₂	Multimedia (zweijährig)	4	W MM	W MM	--
MM ₃	Multimedia (dreijährig)	6	W MM	W MM	W MM
PSY	Psychologie	2	--	W PP	--
PHIL	Philosophie	2	--	--	W PP
PP	Psychologie und Philosophie	4	--	W PP	W PP
Rus	Russisch - ergänzend	6	W RUS	W RUS	W RUS
S	Spanisch - ergänzend	6	W SPA	W SPA	W SPA
Tue	Türkisch - ergänzend	6	W TUE	W TUE	W TUE

Detailinformationen auf unserer Homepage:

<http://www.brqhallein.salzburg.at/sites/default/files/dateien/wpf-informationen.pdf>

Gymnasium: **6 Wochenstunden**

Realgymnasium: **8 Wochenstunden**

Anmeldung bis **16. Dezember 2016** mit Formular

Neue Reifeprüfung

Kurzinformation

BG/BRG

Hallein

5. Klassen

2016/17

Die **neue Reifeprüfung** besteht aus:

- Vorwissenschaftliche Arbeit
 - 4 Klausuren + 2 mündliche Prüfungen oder
 - Bei **zwei mündlichen Prüfungen**: Die Summe der Jahreswochenstunden der beiden Pflichtgegenstände muss in der Oberstufe **mindestens 10 Wochenstunden** betragen.
 - 3 Klausuren + 3 mündliche Prüfungen
 - Bei **drei mündlichen Prüfungen**: Die Summe der Jahreswochenstunden der drei Pflichtgegenstände muss in der Oberstufe **mindestens 15 Wochenstunden** betragen.
- Ein „**vertiefender**“ (d.h. zusätzlich zu Pflichtfach) **Wahlpflichtgegenstand** ist eigenständig maturabel, wenn
- mindestens vierstündig
 - mindestens bis zur 7.Klasse
 - wissensorientiert
- Ein „**vertiefender**“ **Wahlpflichtgegenstand** kann auch als Ergänzung zu einem dazugehörigen Pflichtgegenstand (z.B. BU) zur Reifeprüfung herangezogen werden, wenn zum Beispiel die Summe der zur mündlichen Prüfung gewählten Prüfungsgebiete die geforderten Wochenstunden nicht erreicht.
- Wenn zum Beispiel zwei Pflichtgegenstände die Summe von zehn Stunden nicht erreichen (z.B. PP und CH), dann ist eine Kombination aus dem **Pflichtgegenstand** mit dem „**vertiefenden**“ **Wahlpflichtgegenstand** möglich.
- Es ist **nicht gestattet**, einen vierstündigen Wahlpflichtgegenstand zu teilen (z.B. in eine 7. bzw. 8.Klasse).
- Wurde allerdings ein zweistündiger Wahlpflichtgegenstand „gebucht“, um auf die in der Stundentafel festgesetzte Stundenanzahl von Wahlpflichtgegenständen zu kommen, ist dieser für eine Ergänzung auf 10 bzw. 15 Stunden zulässig.
- Es ist des Weiteren **nicht zulässig**, zu einem **Pflichtgegenstand** den dazugehörigen „**vertiefenden**“ **Wahlpflichtgegenstand** als **weitere Prüfungsgebiet** zu wählen, um zu den geforderten zehn bzw. 15 Stunden für die zwei bzw. drei Gegenstände zu kommen.
- Der **sechsstündige „ergänzende“ Wahlpflichtgegenstand „lebende Fremdsprache“** ist zur mündlichen Reifeprüfung auf dem GERS-Niveau A2 als eigenständiges Prüfungsgebiet zugelassen.
- Der **sechsstündige „ergänzende“ Wahlpflichtgegenstand Informatik** ist eigenständig nur im sechsstündigen Ausmaß mündlich maturabel.
- Die **vierstündigen „ergänzenden“ Wahlpflichtgegenstände Bildnerische Erziehung und Musikerziehung** sind nur in Verbindung mit dem jeweiligen Pflichtgegenstand „Bildnerische Erziehung“ bzw. „Musikerziehung“ (5. und 6. Klasse) maturabel.